



ASIEN/INDIEN - Bollywoodfilm: christenfeindliche Szenen werden herausgeschnitten

Mumbai (Fidesdienst) – Die Szenen, die Personen und Symbole des christlichen Glaubens, beleidigen, werden aus dem Bollywood-Film „Kamaal Dhamaal Malamaal“ (vgl. Fidesdienst vom 27/09/2012) herausgeschnitten, bevor der Film in den indischen Kinos gezeigt wird: dies versichert die indische Filmkontrollbehörde „Censor Board“. Wie Vertreter aus katholischen Kreisen in Indien dem Fidesdienst berichten, sind die Produzenten bereit, auf einen entsprechenden Vorschlag der Behörde einzugehen.

Verschiedene katholische Organisationen, darunter „Catholic Secular Forum“ (CSF), „Association of Concerned Catholics“ (AOCC), „Maharashtra Christian Youth Forum“ (MCYF), „Catholic Residents Organization for Social Services“ (CROSS) und „Catholics for Preservation of Faith“ (CPF), die vor zwei Tagen zu friedlichen Protesten in Bombay aufgerufen hatten, begrüßen den Ausgang der Angelegenheit. Im Hinblick auf den Film hatten auch die indischen Bischöfe gegenüber dem Fidesdienst ihre „Enttäuschung“ geäußert und die zuständigen Behörden um ein Eingreifen zum Schutz religiöser Symbole gebeten. (PA) (Fidesdienst, 28/09/2012)